

## **Eine 32-Jährige in Nienburg: Mit Smartphone am Ohr bei Rot über die Kreuzung gebrettert**

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 16. November 2021 um 10:30 Uhr

---

### **Das Leben der Mitmenschen wurde zur Nebensache**

## **Eine 32-Jährige in Nienburg: Mit Smartphone am Ohr bei Rot über die Kreuzung gebrettert**

Dienstag 16. November 2021 - **Nienburg (wbn)**. **Das Thema am Smartphone muss ihr sehr wichtig gewesen sein. Wichtiger als das Leben unschuldiger Verkehrsteilnehmer und wichtiger als ihr eigenes Leben.**

Die Pkw-Fahrerin aus Nienburg ist telefonierend bei Rot über eine Kreuzung gebrettert. Wollte sie gerade im Tunnelblick mit ihrem wichtigen Telefontalk die Welt retten? Kurz darauf wurde die Frau von der Polizei gestoppt.

Fortsetzung von Seite 1 Einmotagisches Fahrverbot, 200 Euro Bußgeld und zwei Punkte in Flensburg! Die Zahl derer, die mit dem Mobiltelefon am Ohr im Verkehr unterwegs sind, steigt wieder an. Nichts dazugelernt. Nachfolgend der Polizeibericht aus Nienburg: „Beamte der Polizei Nienburg beobachteten vergangenen

Montag, den 08.11.2021, gegen 21.30 Uhr eine 32-jährige Nienburgerin, die

telefonierend über eine Kreuzung am Norderstriftweg fuhr, während die Ampel für

sie bereits über eine Sekunde Rotlicht anzeigte. Die Polizisten kontrollierten

die Frau im Anschluss und leiteten ein Ordnungswidrigkeitenverfahren ein. Für

den Rotlichtverstoß drohen ihr nun ein Bußgeld in Höhe von 200 Euro, zwei Punkte

## Eine 32-Jährige in Nienburg: Mit Smartphone am Ohr bei Rot über die Kreuzung gebrettert

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 16. November 2021 um 10:30 Uhr

---

in Flensburg sowie ein einmonatiges Fahrverbot.

"Glücklicherweise kam es zu keiner Gefährdung von anderen Verkehrsteilnehmenden

oder gar einem schweren Unfall. An dieser Stelle zeigt sich jedoch deutlich,

dass die Nutzung von Mobiltelefonen während der Fahrt aufgrund der damit

einhergehenden Ablenkung ein enormes Risiko für die Sicherheit des

Straßenverkehrs darstellt und wir unsere Schwerpunkte bei der

Verkehrssicherheitsarbeit richtig setzen," erläutert Andrea Kempin,

Pressesprecherin der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg.

Die Beamtinnen und Beamten der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg legen

## Eine 32-Jährige in Nienburg: Mit Smartphone am Ohr bei Rot über die Kreuzung gebrettert

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 16. November 2021 um 10:30 Uhr

---

während ihrer regulären Streifentätigkeit und zusätzlich im Rahmen von

Verkehrssicherheitswochen einen Fokus auf die Feststellung derartiger

Verkehrsverstöße. 2020 stellte die Polizei im Vergleichszeitraum Januar bis

Oktober im Landkreis Nienburg fast 600 Personen fest, die während der Fahrt mit

ihrem Kraftzeug oder Fahrrad ein Mobiltelefon bedienten. In diesem Jahr wurden

die Kontrollen weiter intensiviert und der Wert bereits deutlich überschritten.

"Wir hoffen auf Einsicht der Verkehrsteilnehmenden und eine Rückkehr zu einer

verbesserten Verkehrsmoral. Schützen Sie andere Verkehrsteilnehmende und sich

selbst. Das vergangene Beispiel zeigt: ein Handy hat hinter dem Steuer und auch

auf dem Fahrrad nichts verloren!" so Kempin abschließend."